

W-BT-40

Gegenstand: TOP 2: Wahl der Landesliste für die Bundestagswahl 2017

BEWERBUNG FRANZISKA KRUMWIEDE-STEINER

Liebe Freund*innen,

aufwühlende Wahlen liegen hinter uns und eine schwer einzuschätzende Wahl liegt vor uns. Als sich Michelle Obama im Oktober mit den Worten "enough is enough" an die Amerikaner*innen gerichtet hat, ihre Stimme gegen Donald Trump zu erheben, habe ich mit einem Wendepunkt im US-amerikanischen Wahlkampf gerechnet. Das ist nicht passiert. Genauso ausgeblieben ist der breite Widerstand gegen den BREXIT, der sich in einer demokratischen Wahl widerspiegeln sollte. Wer glaubt, diese Entwicklungen haben keine Auswirkungen auf die Bundestagswahl 2017 und die daraus folgende Regierungsbildung irrt! Es war noch nie so sehr an der Zeit, sich politisch zu engagieren! Nur, wer selbst einmal Politik gemacht hat, weiß, wie schwierig Demokratie sein kann. Wer selbst politisch aktiv ist und bleibt, merkt schnell, dass Demokrat*innen Sitzfleisch, Ausdauer und gute Konzepte brauchen. Für genau diese möchte ich mich für euch in der Bundestagswahl stark machen! Ich will die Konzepte liefern, die Populist*innen nicht haben. Ich will mich stark machen für eine klare Kante gegen rechts und gegen antieuropäische Parolen, die mit der Wirklichkeit nichts zu tun haben.



Geburtsdatum:

23.07.1985

Kreisverband:

KV Mülheim

Die politische Agenda, die ich verfolge, setzt sich für diejenigen ein, die zu den "Schwächeren" in unserer Gesellschaft gehören. In vielen Belangen schafft es unser Sozialstaat, Menschen abzuhängen, sie zu schwächen, statt ihnen Mittel zum "Empowerment" an die Hand zu geben. Wir müssen politisch einen strukturellen Wandel hervorrufen, damit Partizipation in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens für alle möglich und erstrebenswert ist. Deswegen setze ich mich für eine Politik ein, die Mittel so verteilt, dass strukturschwache Regionen gefördert werden. Ich finde, dass wir in Deutschland jetzt endlich auch "genug ist genug" sagen müssen! Es wird Zeit für einen Wechsel mit grüner Regierungsverantwortung. Mit meiner Bewerbung möchte ich hierzu mit eurer Stimme beitragen.

Eure Franzl

Biografie

- Ich habe eine zweijährige Tochter und bin verheiratet.
- Gerade habe ich meine Dissertation über die Gegenwartsliteratur der „Sinti und Roma“ mit einem Stipendium der Heinrich Böll Stiftung an der Ruhr-Universität Bochum eingereicht.
- Seit 2014 bin ich Stadträtin und stellvertretende Fraktionssprecherin für Die Grünen in Mülheim. Davor war ich Vorstandssprecherin und Mitglied der Grünen Jugend – bis ich zu alt wurde.
- Ich arbeite als Dozentin in der Lehrerfortbildung und Autorin zu den Bereichen Inklusion, DaZ, Flüchtlinge und bin gewähltes Mitglied der Auswahlkommission der Heinrich Böll Stiftung.